

# SANDELMÜHLE FRANKFURT

STOFFSTROM &  
FLÄCHENMANAGEMENT



## STAMMDATEN

Auftraggeber:  
Mainova AG, Solmsstraße 38 ,  
60623 Frankfurt am Main

Baubeginn:  
23.05.2016

Bauende:  
03.08.2016

Entsorgung belasteter  
Bodenmaterialien 2500 m<sup>3</sup>

Rückverfüllung der  
Sanierungsgruben 2700 m<sup>3</sup>

Erdbau ca.: 3500 m<sup>3</sup>  
Rückbau Fundamente ca.: 300 m<sup>3</sup>

Das Areal ist aktuell eine Industriebrache und liegt auf einem ehemaligen Standort der Frankfurter Gaswerke. Für das Grundstück wurden städtebauliche Planungen erbracht und eine Umwidmung zum Wohngebiet vollzogen.

Insgesamt sind die tiefergehenden Bodenbelastungen auf mehrere kleinflächige „Hot Spots“ beschränkt. Diese sind teilweise durch flächendeckende Auffüllschichten überdeckt. Als bewertungsrelevante Schadstoffe bzw. Schadstoffgruppe wurden vorwiegend polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe nachgewiesen.

Die Sanierungsmaßnahmen wurden deshalb unter Schwarz-Weiß-Bedingungen durchgeführt. Die Arbeiten fanden mit aufwändigen Schutzmaßnahmen für das eingesetzte Personal statt. Die

Arbeitsgeräte waren mit Filterkabinen ausgerüstet. Die Bauleistungen wurden kontinuierlich und Arbeitsplatz bezogen messtechnisch überwacht.

Für Sanierungsarbeiten im Bereich der natürlich anstehenden Grundwässer wurde eine GW-Reinigungsanlage vorgehalten. Die belasteten Aushubmassen wurden über ein befestigtes Zwischenlager einer weiteren fachgerechten Entsorgung zugeführt. Die erforderlichen Nachweise wurden gem. Nachweisverordnung (NachwV) geführt. Nach Freimessung der Gruben und Freigabe zur Verfüllung erfolgte ein Rückverfüllung mit natürlichen rolligen Böden ohne jegliche Belastung.

[www.schleith.de](http://www.schleith.de)



# SCHLEITH

INNOVATION. KOMPETENZ. PASSION.

WALDSHUT-TIENGEN | RHEINFELDEN | STEISSLINGEN | UMKIRCH | ACHERN | MANNHEIM | KARLSRUHE